

Die Obhut Gottes /

Wird
Bey der

Mit Gott glücklich gehaltenen

Raths = Wahl

in Sittau /

Den 18. Aug. MDC LXXIX.

Danckbar bedacht!

Und dienstfertig angewünscht
Vom

CHORO MUSICO.



Gedruckt bey Michael Hartmann.

Pfalm CXXI. 7. 8.

Der **H**err **be**hüte
dich vor allen Ubel. **H**err
behüte deine Seele / der **H**err
behüte deinen **A**ußgang und
Eingang von nun an bis in **E**-
wigkeit.



Aria.

I.

Ihr Leute spricht also/
Wenn ihr das Haupt bedendt/
Das ich den Provincken/
Durch sich und durch zwey Princken
Rath/Errost/ und Hülffe schendt.
Wozz nehmt Ihr Wohl-seyn stets in
acht/
Denn so wird auch an uns gedacht.

II.

Ihr Leute spricht also/
Wenn ihr die Stadt bedendt/
Da man durch treues Rathen/
Durch unverdroßne Thaten
Die Sachen fruchtbar lendt.
Nimt Gott den Rathstuhl wohl in
acht/
So wird zugleich an uns gedacht.

Ihr

III.

Ihr Leute spricht also
 Wenn ihr den Mann bedenkt/
 Der eben diesen Morgen
 Die Stadt mit seinen Sorgen
 Nun sieben mahl beschenkt.
 Nimt Gott sein Leben wol in acht/
 So wird zugleich an uns gedacht.

Der Höchste behalte Sie ferner ge-
 segnet/

Ihr Eingang und Aufgang sey
 glücklich gefügt/

Daß alles von innen und aussen be-
 gegnet/

Was Deutschland/was Sachsen/
 was Sittau vergnügt.

